

# Ausgleich Berechnung + Maßnahmen



Der Ausgleichsbedarf ermittelt sich wie folgt:  
 Teilfläche 296/7: 166 m<sup>2</sup> - Obstwiese  
 Fläche 296/8, 296/9, 296/10 - Intensivgrünland  
 Teilfläche 296/3, 295 - Bestandsfläche bereits bebaut

Eingriffsfläche (m <sup>2</sup> )	Bewertung Arten u. Lebensräume	Wertpunkte	Beeinträchtigungsfaktor	Ausgleichsbedarf (WP)
1.778 m <sup>2</sup>	gering	5	0,4 (GRZ)	3.556
166 m <sup>2</sup>	mittel	8	0,4 (GRZ)	532
Summe des Ausgleichsbedarfs in Wertpunkten 4.088				

Aufgrund der Vermeidungsmaßnahmen (Verwendung versickerungsfähiger Beläge) wird als Planungsfaktor 5 % angesetzt. Damit ergibt sich ein Abschlag von 204 Wertpunkten, so dass für ein Ausgleichsbedarf von 3884 Wertpunkten entsteht.

## Ausgleich Obstbaumreihe auf dem Baugrundstück

Ausgangszustand Ausgleichsfläche	Wertpunkte	Prognosezustand Biotop- und Nutzungstyp	Wertpunkte	Aufwertung	Fläche	Kompensationsbedarf (WP)
G11 Intensivgrünland	3	B432 Streuobstwiese mit intensiv bis extensiv genutztes Grünland	9	6	647 m <sup>2</sup>	3884

Nach Abstimmung mit UNB: 1 WP Abzug von BNT B432 wegen dem Timelag (Entwicklungszeit des BNT lt. Ah zur Biotopwertliste)

Fläche = Kompensationsbedarf (WP) : Aufwertung  
 Summe des Ausgleichsbedarfs = 647 m<sup>2</sup>

### Entwicklungsziel

Streuobstwiese mit intensiv bis extensivem Grünland.



Neupflanzung Obstbaum,  
Hochstamm, 3 x v., StU 10-12

### Maßnahme und Pflege

- Umwandlung in eine 2-schürige extensive Wiese
- Pflanzung hochstämmiger, regional verbreiteter Streuobstsorten
- keine Düngung und Pflanzenschutzmittel
- einschürige Mahd, Schnittzeitpunkt ab 01. Juli
- Abfuhr des Mähgutes
- Pflanz- und regelmäßiger Pflegeschnitt der Obstbäume, bei der Pflege von Altbäumen belassen von Biotopholz